



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Qvedlinburg.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

durch Obern. Nieder. Teutschland. 589
ren das nahe gelegne Bremser Meer nebenst
etlichen andern Seen ausgemahlen und zu
trocknen Lande und Viehweyde gemacht
worden:

Putta.

Putta ist ein vornehmes Brabandisches
Dorff / 2. Meilen von Mecheln gelegen /
allda auch eine aus den ältesten des Landes
Brabant Gerichtstädten ist.

Pyriz.

Pyriz ist ein gar alte Pommerische Grenz
Stadt an der neuen Mark Brandenburg
gelegen; hat eine grosse weite Pfarr Kirch /
und eine Präpositur in 15. Pfarren bestes
hend / wie auch ein schönes Rath-Haus / des
gleichen wenig in Pommern zu finden. Item
ein Frau-Mönchs-Kloster / darinnen die
Stadt-Schule / und in der Stadt ein Jung
frauen-Kloster / da das Fürstliche Burg-Ge
richt gehalten wird. Hält fünf Märkte / als
Montags nach Invocavit / Lätare / Palma
rum / Bartholomæi und Mariæ Geburt.
Der Boden herum ist feist und köstlich guter
Weiss-Acker. Die Stadt hat durch Krieg und
Brand sehr oft und vielmals grossen Scha
den gelitten.



Ouedlinburg.

Ouedlinburg ist ein ansehnliche
Stadt nicht weit von Magde
burg / zwischen Halberstadt und
Ermesleben / von jedem Ort zwei
Meilen / und am Wasser Bode gelegen / auf
einem

einem lustigen und sehr fruchtbaren Boden/
allwo eine Aebtsin/und ein Fürstliches Stift
best. dlich. A. 985. hielt Kaiser Otto III.
allhier einen Reichs. Tag; hat im 30. jährigen
Krieg bald denen Kaiserischen bald denen
Schwedischen verhalten müssen.

Overfurt.

Overfurt ist eine Stadt und festes Schloß/
samt zugehöriger Herrschaft zu Thürin-
gen bey der Grafschaft Mannsfeld gelegen/
und dem Hr. Churfürsten zu Sachsen zustän-
dig / welchem es in dem zu Prag A. 1635.
getroffenen Frieden. Schluß erblich cediret
worden. Die Stadt wurde A. 1630. von den
Brandenburgischen / und bald hernach von
den Kaiserischen/ A. 1640. von den Schwei-
dischen/ A. 1641. von den Chur-Sächsischen/
und A. 1642. den 23. December von den
Schwedischen erobert.

Vesnoy.

Vesnoy ist ein sehr festes Städtlein / 3.
Meilen von Valensin in Hennegau ge-
legen / allda man ziemliche Handthierung treibet/
auch vor Zeiten die Grafen von Henne-
gau sich daselbst gerne aufgehalten haben.
Man machet allda halb. Seidne Zeuge. A.
1581. ist dem Guilielmo von Horn / Herrn
zu Hesto/ aus Königs Philippi in Spanien
Befehl / allhier mit einem Venhel der Kopf
abgehauen worden / weil er mit andern von
ihme zu Prinz Wilhelmen von Dranien sich
begeben hatte.

Quint.